

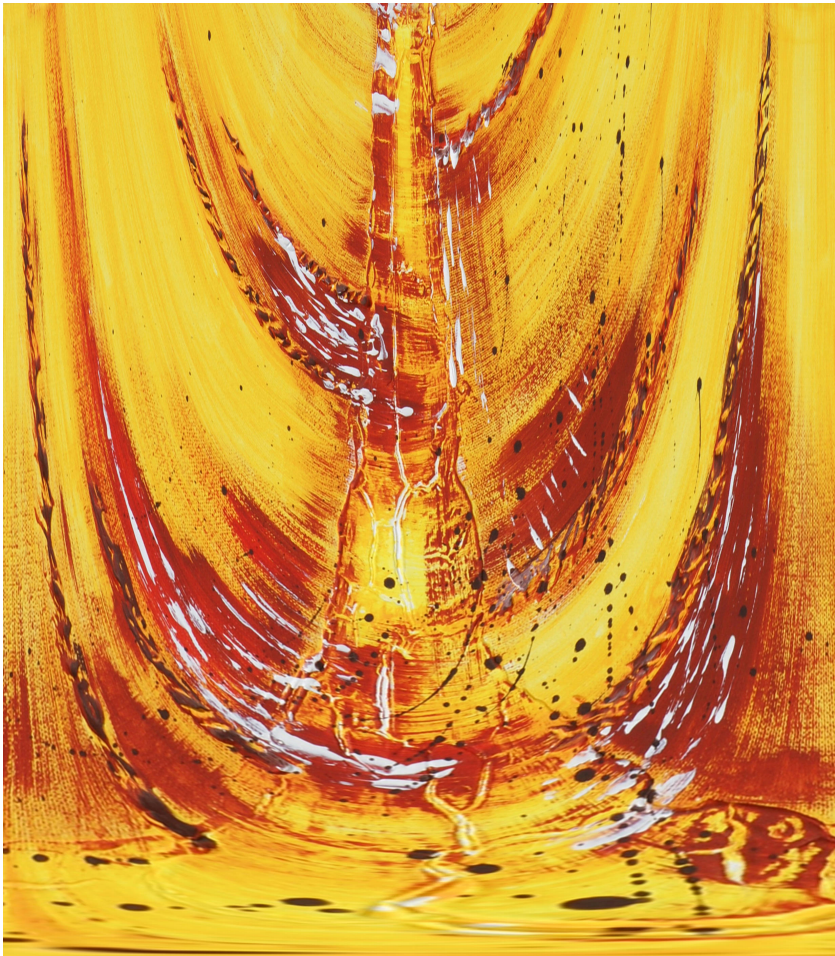
Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft
Siersburg

Siersburg – Hemmersdorf – Niedaltdorf – Fürweiler – Oberlimberg

27. März – 25. April 2021

Einzelpreis: 0,80 €



FROHE OSTERN



Liebe Schwestern und Brüder „Worüber lacht Gott?“

Der Regisseur der Oberammergauer Passionsspiele, der dieses geistliche Spiel wegen der Coronakrise absagen und auf 2022 verschieben musste, hat darauf eine klare Antwort:

„Über Planung! Gott lacht über Planung!“

Wir Menschen, die so gerne unser Leben und jeden Tag planen, sind immer wieder in den letzten 12 Monaten der Pandemie eines Besseren belehrt worden. Planungen waren nicht möglich oder wurden durchkreuzt. So vieles musste im letzten Jahr abgesagt oder unbestimmt verschoben werden.

Bei Ostern war das anders, wenn gleich es im letzten Jahr auch einzelne Stimmen gab, die das Osterfest auf den Sommer verschieben wollten. Nein, Ostern fand am geplanten Termin statt, allerdings ganz ohne öffentliche Gottesdienste und viel stiller und kleiner.

Seit diesem seltsamsten Osterfest der Kirchengeschichte vor einem Jahr merken wir: Ostern ist keine von der Kirche gemachte Veranstaltung. Wir sind es nicht, die Ostern in der Hand haben.

Und Ostern ist auch kein harmloses Frühlingfest mit Familienbegegnung, Kaffeetrinken und gemeinsamem Eiersuchen.

Alles das ist letztes Jahr pandemie-bedingt ausgefallen.

Ostern war 2020 klein und bescheiden und ist es vielleicht auch ähnlich in diesem Jahr.

Macht nichts, denn das allererste Ostern hat auch keine Massen bewegt, sondern begann mit drei trauernden Frauen an einem leeren Grab vor den Toren der Stadt Jerusalem. Ganz klein und allmählich beginnt das Größte.

Ostern ist nichts selbst Ausgedachtes.

Wir müssen die Ostergeschichte nicht erfinden, sondern dürfen sie uns sagen lassen – die Geschichte vom guten Ausgang des Lebens Jesu.

Eine Geschichte des Lebens gegen alle Passionsgeschichten, die diese schwerkranke Welt seit 2020 erschüttern.

Wir Menschen machen ja in diesen Zeiten vielfach die Karfreitagserfahrungen von durchkreuzten Plänen, zum Himmel schreienden Leiderfahrungen und begrabenen Hoffnungen. Und wir erleben schier endlose Karsamstagsstunden, in denen Gott schweigt, abwesend ist und seine Wunder sich rar machen. Gerade deshalb brauchen wir Ostern – es ist überlebensnotwendig.

Nicht als Kranzniederlegung vor einem toten Helden, sondern als Fest der Rettung dieses Toten und aller Totgeweihten.

Ein Fest, das die Totenstille dieser Welt unterbricht.

Ohne die Wahrheit dieses Festes bräche uns der Boden unter den Füßen weg und wären unsere guten Worte nur Vertröstung.

Ostern erzählt von Gottes Intervention jenseits aller menschlichen Kräfte und Möglichkeiten.

Ostern berichtet von Gottes größeren Möglichkeiten und dass unsere Hoffnung weit über diese Erdenzeit hinausgeht und deshalb Angst, Not und Tod nicht das letzte Wort haben.

Seit Ostern geht Jesus zwar auf „soziale Distanz“, aber er kennt nicht die Regel der Kontaktsperre.

So jemand wie Jesus ist im Grab nicht zu halten.

Immer dann, wenn wir in Grabesstimmung sind, sollten wir wissen: Das Leben lässt sich nicht begraben!

Ostern sagt: Ja, es gibt den Tod und er ist brutal, real und unbegreiflich.

Aber es wird eine neue Osterwelt Gottes geben, ohne Schmerz, Leid und Tod.

Es gibt noch mehr Leben als diese Welt uns zeigt und der Auferstandene will uns begegnen und Anteil geben an diesem neuen Leben.

Seit diesem Tag, den der Herr gemacht hat, wird nichts mehr in der Welt sein wie zuvor.

Mensch, du darfst wieder aufatmen, denn du hast noch so viel Leben vor dir.

Du kannst wieder Hoffnung schöpfen, denn Gott will dir noch so viel Gutes zuteil werden lassen.

Uns allen ist Auferstehung zugesagt, das ist das ungeheure Versprechen des Ostertages.

Oder wie es sich die Italiener in schwersten Pandemietagen trotzig zusprachen:
„Andrà tutto bene – Alles wird gut.“

Ihr Pastor



Frohe und gesegnete Ostern wünschen Ihnen Pastor Ingo Flach, Gemeindefereent Ralf Selzer, Pfarrer i. R. Manfred Thesen, Pfarrer i. R. Erwin Rech, Diakon Ulrich Bruch, Pfarrsekretärin Marlies Jacob und Pfarrsekretärin Birgit Molitor.

GOTTESDIENSTORDNUNG

(27.03. - 25.04.2021)

Sa./So. 27./28.03. Palmsonntag *Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land und die die Grabeskirche in Jerusalem*

Samstag, 27.03.

18:00 Uhr

Fürweiler – Vorabendmesse

- *Die Statio mit Palmweihe findet in der Kirche statt -*
- *anschließend Verkauf von kleinen Osterkerzen zum Preis von 1,50 € -*

Sonntag, 28.03.

09:00 Uhr

Siersburg – Hochamt

- *Die Statio mit Palmweihe findet in der Kirche statt -*
- *anschließend Verkauf von kleinen Osterkerzen zum Preis von 1,50 € -*

10:30 Uhr

Hemmersdorf – Hochamt für die Pfarreiengemeinschaft und 1. Sterbeamt für † Karl-Heinz Friess

- *Die Statio mit Palmweihe findet in der Kirche statt -*
- *anschließend Verkauf von kleinen Osterkerzen zum Preis von 1,50 € -*

--- DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN, VOM TOD UND VON DER AUFERSTEHUNG DES HERRN ---

Donnerstag, 01.04. Gründonnerstag – Hoher Donnerstag

19:30 Uhr

Siersburg – Hl. Messe vom letzten Abendmahl, anschl.
Anbetungszeit vor dem Allerheiligsten

ca. 21.00 Uhr

Siersburg – Impulse zur Ölbergsstunde

22.00 Uhr

Siersburg – Abschluss mit Gebet der Komplet

Freitag, 02.04. Karfreitag (Fest- und Abstinenztag)

15:00 Uhr

Siersburg – Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

18:00 Uhr

Fürweiler – Kreuzwegandacht mit Grablegung

Sa./So 03./04.04. Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostern

Samstag, 03.04.

21:30 Uhr

Siersburg – Feierliche Osternacht der ganzen
Pfarreiengemeinschaft

- *Alle Teilnehmer versammeln sich bereits in der Kirche! -*

Sonntag, 04.04.

09:00 Uhr Niedaltdorf – Festhochamt
 10:30 Uhr Hemmersdorf – Festhochamt

Montag, 05.04. Ostermontag

09:00 Uhr Fürweiler – Hochamt für † Josef Riga und Angehörige
 10:30 Uhr Siersburg – Hochamt mit Dankamt anlässlich der Eisernen
 Hochzeit der Eheleute Renate und Martin Theobald
 für die Lebenden und † der Familie Theobald-Meguïn / † Ruth Loch
 und Berthold Kaiser

Mittwoch, 07.04. Mittwoch der Osteroktav / Hl. Johannes Baptist De la Salle,
Priester, Ordensgründer

09:15 Uhr Niedaltdorf – Hochamt

Freitag, 09.04. Freitag der Osteroktav

ab 10:00 Uhr Siersburg – Krankenkommunion

Sa./So. 10./11.04. 2. Sonntag der Osterzeit, Weißer SonntagSamstag, 10.04.

18:00 Uhr Siersburg – Vorabendmesse für † Heinz-Peter Winter
 (2. Sterbeamt) / † Lydia Incardona (3. Sterbeamt) / † Wolfgang
 Klein (1. Jahrged.) / † Friedhelm und Peter Weis / † Stefan und
 Armin Benois / † Egon Schmal (Jahrged.) / Lebende und † der
 Familie Emil Ferner

Sonntag, 11.04.

09:00 Uhr Hemmersdorf – Hochamt für † Karl-Heinz Friess (2. Amt) /
 † Elisabeth Ehl (6-Wochenamt) / Lebende und † der Familie
 Metzendorf-Forse
 09:00 Uhr Fürweiler – Hochamt
 10:30 Uhr Niedaltdorf – Hochamt für die Pfarreiengemeinschaft

Mittwoch, 14.04. Mittwoch der 2. Osterwoche

09:15 Uhr Niedaltdorf – Hl. Messe

Freitag, 16.04. Gedenktag des Heiligen Rockes

18:30 Uhr Fürweiler – Hl. Messe

Sa./So. 17./18.04. 3. Sonntag der Osterzeit, Beginn der Woche für das Leben

Samstag, 17.04.

18:00 Uhr Niedaltdorf – **Vorabendmesse** für † Irmfried Reimringer (6-Wochenamt) / † Helmut und Regina Heisel / † Geschwister Arweiler

Sonntag, 18.04.

09:00 Uhr Siersburg – **Hochamt** für † Karl-Heinz Gerard (Jahrged.) und Angehörige / † Maria und Josef Klein

10:30 Uhr Hemmersdorf – **Hochamt** für die Pfarreiengemeinschaft

Mittwoch, 21.04. *Hl. Konrad von Parzham, Ordensbruder in Altötting*

⇒ **18:30 Uhr** Hemmersdorf – **Festgottesdienst** zu Ehren des Hl. Konrad als Stiftmesse

Sa./So. 24./25.04. 4. Sonntag der Osterzeit – Kirmes in St. Konrad

Samstag, 24.04.

18:00 Uhr Hemmersdorf – **Vorabendmesse** als Kirmeshochamt

Sonntag, 25.04.

09:00 Uhr Fürweiler – **Hochamt**

10:30 Uhr Siersburg – **Hochamt** für die Pfarreiengemeinschaft

PFARREIENGEMEINSCHAFT

Verkauf der Osternachtkerzen

Die kleinen Osternachtkerzen werden nach den jeweiligen Gottesdiensten in der Pfarreiengemeinschaft zum **Preis von 1,50 €** angeboten. Wir bitten alle, die eine Kerze erwerben möchten, den **entsprechenden Betrag** mitzubringen. Vielen Dank!

Pfarrbriefempfänger

Ab diesem Pfarrbrief wird von den Pfarrbriefausträgern wieder das Pfarrbriefgeld für 2021 eingesammelt. Dies sind im Jahresabonnement 8,- €.

Im Voraus vielen Dank.



Krankenkommunion

Wer aus Gesundheits- oder Altersgründen nicht mehr regelmäßig zum Sonntagsgottesdienst kommen kann, ist herzlich eingeladen, sich zur Kranken- bzw. Hauskommunion zu melden. Anruf im Pfarrbüro genügt, dann bringen wir Ihnen gerne (ca. alle vier Wochen) die Hl. Kommunion nach Hause.

Die Feier der Kar- und Ostertage 2021

Nachdem wir im vergangenen Jahr ganz auf öffentliche Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen verzichten mussten, sind wir froh und dankbar, dass wir dieses Jahr wieder gemeinsam feiern können.

Dennoch gibt es natürlich aufgrund der anhaltenden Pandemie Einschränkungen und Besonderheiten.

So gilt weiterhin das Hygiene- und Schutzkonzept mit Singverbot, Maskenpflicht und Anmeldepflicht.

Beachten Sie bitte, dass viele Feiertagsgottesdienste bei größerer Nachfrage entsprechend schnell belegt sein können. Hier empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Alle Anmeldungen für die Feiertagsgottesdienste vom 1. – 5. April müssen bis spätestens Gründonnerstag 12.00 Uhr im Pfarrbüro erfolgen.

Eine Anmeldung über Pastor Flach ist an den Tagen danach **nicht** mehr möglich.

- Palmsonntag

Unsere Palmsonntagsmessen beginnen in diesem Jahr alle **in** der Kirche. Eine Statio draußen kann aufgrund der Hygieneauflagen nicht stattfinden.

In der Messe werden wieder Palmzweige gesegnet, die Sie auch selbst mitbringen können. Anschließend stellen wir (solange der Vorrat reicht) gesegnete Palmzweige tagsüber zum Mitnehmen in die Kirche.

Auch die Kommunionkinder sind eingeladen, Palmzweige mitzubringen.

- Beichtgelegenheit vor Ostern

ist im Anschluss an alle Palmsonntagsgottesdienste und selbstverständlich nach persönlicher Vereinbarung.

- Gründonnerstag

Mit dem Gründonnerstagsgottesdienst beginnt das österliche Triduum, das wir dieses Jahr in Siersburg feiern.

Zu dieser Messe, die ja im Gedenken an das letzte Abendmahl Jesu gefeiert wird, sind natürlich unsere Kommunionkinder ebenfalls herzlich eingeladen.

Aufgrund der Pandemiesituation müssen wir leider auf die schönen Elemente von Fußwaschung und Kelchkommunion verzichten. Im Anschluss an die Messe wird aber, wie gewohnt, das Allerheiligste zum Seitenaltar übertragen und dort ist Gelegenheit zur Stillen Anbetung. Weitere Elemente sind eine kleine Ölberegung und zum Abschluss das Gebet der Komplet. Die Zeiten finden Sie in der Gottesdienstordnung.

- Karfreitag

An Karfreitag werden wir in diesem Jahr nur eine gemeinsame Liturgie zur Sterbestunde des Herrn in der Pfarreiengemeinschaft anbieten. Daneben wird in Fürweiler noch eine Kreuzwegandacht gebetet.

- Osternacht

Die gemeinsame Osternacht beginnt um 21.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin. Auch dieser schöne und einzigartige Gottesdienst (Dauer: ca. 2 Stunden) sei trotz der Länge und der späten Stunde den Kommunionkindern herzlich empfohlen.

Dieses Jahr gibt es **keine** Statio für alle, draußen am Osterfeuer.

Die Gemeinde versammelt sich bereits **in** der Kirche.

Nur der liturgische Dienst (Priester, Diakon, Messdiener, Küster) versammelt sich am Osterfeuer. Dieser Teil wird akustisch in die Kirche übertragen.

- Gesegnete Osterkerzen

Können gegen eine Spende von 1,50 € (zur Kostendeckung) an den Ostertagen in der Kirche mitgenommen werden.

Diese werden vorher in den Ostergottesdiensten gesegnet.

- Erstkommunionfeiern

Finden in diesem Jahr nicht an den Sonntagen nach Ostern statt. Da die Kommunionvorbereitung aufgrund der Lockdown-Auflagen seit Januar weitgehend ausgesetzt ist, wird die Erstkommunion auf einen späteren Zeitpunkt im Sommer oder Herbst verschoben.

- Das Fest des Hl. Konrad

Findet wie jedes Jahr am 21. April statt.

An diesem Mittwoch feiern wir in der Pfarrkirchen St. Konrad in Hemmersdorf um 18.30 Uhr einen Festgottesdienst zum Patronatstag (Vor Anmeldung dafür ist erforderlich).

Die Hl. Messe an diesem Mittwochmorgen in Niedaltdorf fällt aus.

**Annahmeschluss für den neuen Pfarrbrief ist
Donnerstag, 8. April 2021**

Impressum Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Siersburg

Ausgaben ca. 13 Mal im Jahr Preis: 0,80 €/ Einzelexemplar
8,00 € / Abonnement pro Jahr

Herausgeber Auflage: 810 Exemplare
Kath. Pfarreiengemeinschaft Siersburg, Dechant-Held-Str. 1, 66780 Siersburg
Redaktion Dechant Ingo Flach und Gemeindefereferent Ralf Selzer in Zusammenarbeit mit den Pfarrbüros

Texte/Bilder Redaktionsteam, Image, -Titelbild: Martin Manigatterer – Dr. Hanna Ecker in Pfarrbriefservice.de

Für unverlangt eingesendete Manuskripte gibt es keine Gewähr. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor.

SIERSBURG**Katholisch öffentliche Bücherei****Bücherei für Leserbesuch nach Ostern geöffnet**

Seit Monaten konnte das Ausleihen von Medien nur über den Abholservice erfolgen. Nach Ostern kann die Bücherei nun von den LeserInnen wieder direkt besucht werden. Unter Beachtung der vorgeschriebenen Hygienevorschriften (Hände waschen, Maskenpflicht, Abstand halten) können nun immer max. 3 LeserInnen (Kinder bis 14 J. zählen nicht mit) gleichzeitig die KÖB besuchen. Es bleibt auch der Abholservice bestehen, das heißt, man kann auch die gewünschten Medien vormerken und unten am Eingang abholen. Nähere Infos dazu auf der Homepage der Bücherei www.koeb-siersburg.de Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch.

**HEMMERSDORF - FÜRWEILER****KRANKENKOMMUNION in Hemmersdorf und Fürweiler**

Die Krankenkommunion in Hemmersdorf und Fürweiler wird nach Absprache ausgetragen.

Nachruf



Die Katholische Kirchengemeinde St. Konrad und St. Nikolaus, Hemmersdorf, trauert um

Elisabeth Ehl

- verstorben am 1. März 2021 im Alter von 83 Jahren –

Frau Ehl war über mehrere Jahrzehnte bis zu ihrem altersbedingten Ausscheiden als Küsterin und Organistin in unseren beiden Kirchen tätig.

Sie verrichtete diese Dienste mit sehr großem Engagement und Liebe zur Ehre Gottes. Im Pfarrgemeinderat und im Kirchenchor war sie lange aktives Mitglied.

Auch im Ruhestand übernahm sie, solange es ihre Gesundheit erlaubte, ehrenamtlich Organistendienste und die Küstervertretung. Sie kümmerte sich auch weiter um die Pflege, Instandhaltung und Reinigung der Kirchenwäsche.

Für viele Mitbürger und Mitbürgerinnen war sie eine geschätzte Ratgeberin und Gesprächspartnerin.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Unsere Kirchengemeinde erinnert sich ihrer in Dankbarkeit und werden ihrer im Gebet gedenken

Ingo Flach
Pfarrer

Hans Josef Krämer
stellv. Vorsitzender des VR

Andreas Pohl
Vorsitzender des PGR

**Messdienerplan in der Coronazeit
März / April
Kirche St. Konrad / Hemmersdorf**

Sonntag	28.03.	Anne und Marlene Koch Johanna Ullrich Emely Hahn Julie Breuer	10.30	Hochamt
Sonntag	04.04..	Leon Schmitt Fynn Spletstößer Chiara und Luca Wagner	10.30	Hochamt
Sonntag	11.04..	Jule Mansion Calista Randazzo Jasmin Oster Sofia Quinten	09.00	Hochamt
Sonntag	18.04.	Joline und Sandino Philippi	10.30	Hochamt
Mittwoch	21.04.	Jana und Juline Klein	18.30	Hl. Messe
Samstag	24.04.	Anne und Marlene Koch Johanna Ullrich Emely Hahn Julie Breuer	18.00	Vorabendmesse

Kirche Maria Hilfe der Christen / Fürweiler

Samstag	27.03.	Alissa und Leonie Riga	18.00	Vorabendmesse
Sonntag	05.04.	Amélie Schäfer Johanna Püschel	09.00	Hochamt
Sonntag	11.04..	Joline HamiltanJoy Johannes Wirth	09.00	Hochamt
Freitag	16.04.	Johanna Püschel Amélie Schäfer	18.30	Hl. Messe
Sonntag	25.04.	Alissa und Leonie Riga	09.00	Hochamt



**Bitte medizinische
Mund-Nase-Schutz mitbringen!
Schön, dass Ihr da seid.**



NIEDALTDORF

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan für Niedaltdorf für 2021 wurde vom Verwaltungsrat beraten und beschlossen. Er kann vom 30. März bis zum 27. April 2021 im Pfarrbüro Siersburg eingesehen werden.



KRANKENKOMMUNION in Niedaltdorf

Die Krankenkomunion in Niedaltdorf wird nach Absprache ausgetragen.

Wer die Krankenkomunion empfangen möchte, melde sich bitte in den Pfarrbüros.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beichtzentrum Saarlouis, St. Ludwig

In Saarlouis, St. Ludwig, ist zu folgenden Zeiten die Möglichkeit zur Beichte gegeben.

Die Beichte kann als „Ohrenbeichte“ oder im Rahmen eines Beichtgesprächs abgelegt werden.

Samstags: 10.00 – 11.00 Uhr

27.03.2021	Pastor Herbert Gräff
03.04.2021	Kaplan Carsten Mayer

Fernsehgottesdienste

jeweils um 09.30 Uhr am:

28.03.: Katholischer Gottesdienst

04.04.: Hamburg (evangelisch)

11.04.: Salzburg, Österreich (katholisch)

18.04.: Worms (evangelisch)

25.04.: Dormagen St. Michael (katholisch)



Felixianum: spiritualität – leben – lernen Das Orientierungs- und Sprachenjahr in der Diözese Trier



Du hast gerade die Schule oder eine Ausbildung abgeschlossen und weißt noch nicht genau, wohin du mit deinem Leben angesichts der zahlreichen Möglichkeiten heute willst? Du fühlst dich von Corona ausgebremst und willst überlegen, wie es für dich weitergeht? Oder du beginnst ab dem kommenden Oktober das Theologiestudium oder einen Freiwilligendienst in Trier? Dann könnte das Felixianum, das Orientierungs- und Sprachenjahr der Diözese Trier, vielleicht das Richtige für dich sein.

Das Felixianum bietet jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren ab dem 18. Oktober 2021, auch unter Pandemiebedingungen, die Möglichkeit, trotzdem in Gemeinschaft mit anderen jungen Leuten zu leben, gemeinsam zu lernen, den eigenen Glauben und die eigene Berufung zu entdecken. So können in Ruhe und unter Begleitung Entscheidungen für die nächsten Lebensschritte wachsen.

Das Konzept des Felixianums verbindet dazu die drei zentralen Dimensionen „spiritualität leben lernen“ und bietet folgendes an:

- ➔ gemeinsames Leben in einer WG, Beten und Alltags teilen
- ➔ Sozialpraktika und Sprachenlernen
- ➔ Biografiearbeit zur persönlichen und spirituellen Identitätsfindung und Lebensplanung
- ➔ Verschiedene Kurse und kompetente Gesprächspartner*innen und Begleiter*innen, die dich auf diesem Weg begleiten.

Bewerben können sich junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren. Auch Neustudierende im Fach Katholische Theologie an der Theologischen Fakultät Trier, die im ersten Studienjahr im Felixianum mitleben und wohnen wollen, oder Freiwillige, die ein FSJ oder BFD in Trier absolvieren, sind herzlich willkommen.

Da das Felixianum als Vorkurs für ein Studium anerkannt ist, besteht auch die Möglichkeit, Schüler-BAföG zu beantragen. **Bewerbungsschluss ist am 30. Juni 2021.**

Mehr Infos gibt's unter <http://www.felixianum.de> oder [komm einfach mal vorbei und schau es dir an.](#) ☺



Die Osterevangelien erzählen, dass die Frauen, als sie am Ostermorgen in aller Frühe zum Grab gehen, entdecken, dass der Stein schon von dem Grab weggerollt wurde. Sie treffen auf zwei Engel, die ihnen berichten, dass Jesus schon auferstanden ist. Die Auferstehung Jesu hat also mitten in der Nacht ohne Augenzeugen stattgefunden. Aus diesem Grund feiern viele Gemeinden in der Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag oder in den ersten Morgenstunden des Sonntags (wenn es noch dunkel ist) den Osternachtsgottesdienst. In diesem Gottesdienst spielt – besonders in der katholischen Kirche – die Osterkerze eine große Rolle. Mit ihrer feierlichen Entzündung am Osterfeuer beginnt der Gottesdienst. Die Kerze ist geschmückt mit der jeweiligen Jahreszahl und vier Nägeln als Symbole für die Wunden, die Jesus am Kreuz erlitten hat. Dazu kommen noch zwei griechischen Buchstaben, das Alpha und das Omega. Diese beiden Buchstaben sind der erste (Alpha) und der letzte (Omega) des griechischen Alphabets. Damit soll ausgedrückt werden, dass Jesus der Anfang und das Ende ist: der Anfang allen Lebens und in der Geborgenheit bei ihm wird alles enden.

Nach der Entzündung der Osterkerze wird diese feierlich in die dunkle Kirche getragen. Die Dunkelheit symbolisiert

die Traurigkeit der Menschen und den Tod. In diese Dunkelheit wird die Kerze getragen als Bild für den auferstandenen Jesus, dessen Licht jede Dunkelheit erhellt und dessen Auferstehung den Tod (auch den Tod der Menschen) besiegt hat. Daran glauben wir als Christen und dieser Glaube überwindet die Traurigkeit. Wir können immer darauf vertrauen, dass Jesus bei uns ist und uns in allem Schlimmen helfen kann.



Foto: Harald Oppitz/KNA-Bild



Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Siersburg

Pfarrer Ingo Flach
Gemeindereferent Ralf Selzer
Diakon Ulrich Bruch
Pfarrsekretärin Birgit Molitor
Dechant-Held-Straße 1, 66780 Siersburg
Telefon: 06835/2366 Fax:06835/67062
e-Mail: pfarrei-siersburg@web.de

Öffnungszeiten

Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr	und 14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr	und 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

Pfarrbüro Hemmersdorf

Pfarrsekretärin Marlies Jacob
Niedaltdorfer Str. 35, 66780 Hemmersdorf
Telefon: 06833/305 - e-Mail: pfarramt.hemmersdorf@t-online.de

Öffnungszeiten

Montag	08.30 - 12.30 Uhr	
Dienstag		14.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch	08.30 - 12.30 Uhr	
Donnerstag	11.30 - 12.30 Uhr	und 14.30 - 17.30 Uhr

Dekanatsbüro Wadgassen

Niedaltdorfer Str. 35, 66780 Hemmersdorf
Telefon: 06833/9003200 Fax 06833/90032019 - e-Mail: dekanat.wadgassen@bgv-trier.de
Homepage des Dekanats: www.dekanat-wadgassen.de

Katholische Öffentliche Bücherei Siersburg - Pfarrheim

Ausleihzeiten

Samstag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	16.00 - 19.00 Uhr



Termine nach Vereinbarung

e-Mail: buecherei@koeb-siersburg.de **Homepage der Bücherei: www.koeb-siersburg.de**
Pfarrbücherei Niedaltdorf

Ausleihzeiten

Sonntag 30 Minuten nach dem Hochamt

Spendenkonto der Pfarrei Siersburg

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE30593501100087005286
Initiative Grenzenlos Miteinander – Kreissparkasse – Konto Nr. DE39593501100370050833

Spendenkonto der Pfarrei Hemmersdorf

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE87593501100036056174

Spendenkonto der Filiale Fürweiler

Vereinigte Volksbank e.G. Saarlouis-Sulzbach/Saar - Konto-Nr. DE95590920006811120209

Spendenkonto der Pfarrei Niedaltdorf

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE28593501100040360059

Homepage der Pfarreiengemeinschaft: www.pg-siersburg.de

Annahmeschluss für den neuen Pfarrbrief – Donnerstag, 8. April 2021